

Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk Österreich

3. Quartal 2024
Tabellenband

Oktober 2024

Mehr Informationen unter www.kmuforschung.ac.at

Zur Studie

Diese Studie wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte übernimmt die KMU Forschung Austria jedoch keine Gewähr. Eine Haftung der KMU Forschung Austria und der Autorinnen und Autoren ist somit ausgeschlossen.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Art von Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung, Wiedergabe, Übersetzung oder Einspeicherung und Verwendung in Datenverarbeitungssystemen, und sei es auch nur auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der KMU Forschung Austria gestattet.

Für die elektronische Einspeicherung, An- und Verwendung der Auswertungen im Rahmen unmittelbarer interner Belange des Auftraggebers, in Verhandlungen mit anderen Organisationen und Institutionen sowie bei Presseausendungen und Pressekonferenzen unter der Voraussetzung der Quellenangabe, wird die Genehmigung der KMU Forschung Austria im Voraus erteilt.

Auftraggeber

Wirtschaftskammer Österreich, Bundessparte und Landessparten Gewerbe und Handwerk

Verfasserinnen

KMU Forschung Austria
Gußhausstraße 8, A-1040 Wien

Karin Gavac

Cornelia Fürst

Internes Review / Begutachtung

Christina Enichlmair (Projektleitung)

Rückfragen

Mag. Christina Enichlmair, MA

Tel.: +43 1 505 97 61

c.enichlmair@kmuforschung.ac.at

Die KMU Forschung Austria ist Mitglied bei:



Inhaltsverzeichnis

1 Ergebnisse nach Branchen	4
1.1 Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2024.....	4
1.2 Geschäftslage im 3. Quartal 2024	6
1.2.1 Beurteilung der Geschäftslage	6
1.2.2 Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen.....	7
1.2.3 Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen	10
1.3 Erwartungen für das 4. Quartal 2024.....	11
1.3.1 Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen	11
1.3.2 Personalplanung	13
2 Ergebnisse nach Betriebsgrößen	14
2.1 Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2024.....	14
2.2 Geschäftslage im 3. Quartal 2024	15
2.2.1 Beurteilung der Geschäftslage	15
2.2.2 Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen.....	15
2.2.3 Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen	17
2.3 Erwartungen für das 4. Quartal 2024.....	18
2.3.1 Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen	18
2.3.2 Personalplanung	18
3 Ergebnisse nach Bundesländern.....	19
3.1 Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2024.....	19
3.2 Geschäftslage im 3. Quartal 2024	20
3.2.1 Beurteilung der Geschäftslage	20
3.2.2 Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen.....	21
3.2.3 Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen	23
3.3 Erwartungen für das 4. Quartal 2024.....	24
3.3.1 Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen	24
3.3.2 Personalplanung	25
4 Anhang	26
4.1 Methodik	26
4.2 Tabellenverzeichnis.....	30

1 | Ergebnisse nach Branchen

1.1 | Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze¹ im 1. Halbjahr 2024

Tab. 1 | Entwicklung der Auftragseingänge und Umsätze, nach Branchen
Veränderung 1. Halbjahr 2024 zu 1. Halbjahr 2023

	Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2024			VÄ zum 1. Halbjahr 2023 in %
	Steigerung	keine Ver- änderung	Rückgang	
	Anteil der Betriebe in Prozent *			
Baugewerbe	15	40	45	-9,1
Dachdecker, Glaser und Spengler	17	44	39	-5,5
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	25	38	37	-6,0
Maler und Tapezierer	21	50	29	-3,4
Bauhilfsgewerbe	19	47	34	-3,1
Holzbau	19	37	44	-9,5
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	19	34	47	-5,9
Metalltechniker	23	37	40	-9,7
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	24	34	42	-4,4
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	22	27	51	-4,3
Kunststoffverarbeiter	26	20	54	-5,2
Mechatroniker	27	30	43	-3,7
Fahrzeugtechnik	32	37	31	0,6
Kunsthandwerke	27	45	28	-1,2
Mode und Bekleidungstechnik	28	45	27	0,3
Gesundheitsberufe	36	35	29	2,1
Lebensmittelgewerbe	39	39	22	2,0
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	23	60	17	0,3
Gärtner, Floristen	29	37	34	-1,4
Berufsfotografie	22	46	32	-2,9
Chemische Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	26	47	27	2,2
Friseure	40	46	14	2,8

¹ Investitionsgüternahe Branchen werden nach der wertmäßigen Entwicklung der Auftragseingänge, konsumnahe Branchen nach der Umsatzentwicklung gefragt. Dabei ist zu beachten, dass es sich bei Auftragseingängen um den Wert der vereinbarten Aufträge handelt, während Umsätze bereits bezahlte Leistungen darstellen.

Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2024				
	Steigerung	keine Ver- änderung	Rückgang	VÄ zum 1. Halbjahr 2023 in %
	Anteil der Betriebe in Prozent *			
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	26	31	43	-4,9
Gewerbe und Handwerk	25	40	35	-3,8

* Die Anteile der Betriebe sagen nichts über das Ausmaß der Steigerungen/Rückgänge aus. Dieses wird durch die prozentuelle Veränderung dargestellt.
 VÄ: Veränderung
 Quelle: KMU Forschung Austria

1.2 | Geschäftslage im 3. Quartal 2024

1.2.1 | Beurteilung der Geschäftslage

Tab. 2 | Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2024, nach Branchen

	Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2024				
	gut	saison- üblich	schlecht	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorquartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Baugewerbe	24	34	42	-18	11
Dachdecker, Glaser und Spengler	22	54	24	-2	5
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	20	52	28	-8	-16
Maler und Tapezierer	14	68	18	-4	0
Bauhilfsgewerbe	17	60	23	-6	9
Holzbau	19	44	37	-18	-2
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	18	49	33	-15	-11
Metalltechniker	16	54	30	-14	-5
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	36	44	20	16	18
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	23	50	27	-4	-15
Kunststoffverarbeiter	8	20	72	-64	-31
Mechatroniker	19	34	47	-28	-21
Fahrzeugtechnik	15	66	19	-4	-6
Kunsthandwerke	13	55	32	-19	-16
Mode und Bekleidungstechnik	25	54	21	4	-5
Gesundheitsberufe	29	46	25	4	8
Lebensmittelgewerbe	11	67	22	-11	-4
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseure	24	55	21	3	-29
Gärtner, Floristen	17	53	30	-13	-15
Berufsfotografie	9	54	37	-28	0
Chemische Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	17	68	15	2	7
Friseure	20	60	20	0	-19
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	7	51	42	-35	11
Gewerbe und Handwerk	19	53	28	-9	-5

* Saldo: Anteil der Betriebe mit guter abzüglich Anteil der Betriebe mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

1.2.2 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen

Tab. 3 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Branchen
Veränderung 3. Quartal 2024 zu 3. Quartal 2023

	Auftragsbestand im 3. Quartal 2024			Insgesamt - VÄ in Prozent zum Vor- jahres- quartal
	Verteilung in Prozent nach Auftraggebergruppen			
	Private und gewerbliche Auftraggeber	Öffentliche Aufträge über General- unternehmer/ Bauträger	Direktver- gaben durch Bund/Länder/ Gemeinden	
Baugewerbe	58	25	17	-4,0
Dachdecker, Glaser und Spengler	75	16	9	-4,2
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	70	23	7	-12,9
Maler und Tapezierer	67	24	9	-0,3
Bauhilfsgewerbe	67	23	10	-8,6
Holzbau	84	9	7	-1,0
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	76	17	7	-3,9
Metalltechniker	81	11	8	-3,4
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	67	19	14	-12,3
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	64	17	19	-11,0
Kunststoffverarbeiter	96	4	0	-12,0
Gärtner, Floristen	85	8	7	-27,5
Chemische Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	81	13	6	G
Investitionsgüternahe Branchen	71	18	11	-7,1

VÄ: Veränderung

G: Wenn je Indikator weniger als 15 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Quelle: KMU Forschung Austria

Tab. 4 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 3. Quartal 2024, nach Branchen

	Auftragsbestand im 3. Quartal 2024				
	0 Wochen	1 bis 4 Wochen	5 bis 9 Wochen	10 bis 19 Wochen	20 und mehr Wochen
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Baugewerbe	5	24	20	33	18
Dachdecker, Glaser und Spengler	1	25	24	37	13
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	4	19	34	34	9
Maler und Tapezierer	5	26	22	43	4
Bauhilfsgewerbe	2	31	42	20	5
Holzbau	2	23	19	41	15
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	0	23	36	31	10
Metalltechniker	1	36	32	24	7
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	1	27	23	36	13
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	2	25	18	37	18
Kunststoffverarbeiter	16	32	30	17	5
Gärtner, Floristen	6	33	31	24	6
Chemische Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	1	18	12	39	30
Investitionsgüternahe Branchen	3	25	27	32	13

Quelle: KMU Forschung Austria

Tab. 5 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Branchen

	Wann können zusätzliche Aufträge ausgeführt werden?			
	sofort	in 3 Monaten	in 6 Monaten	in 9 Monaten
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Baugewerbe	46	36	14	4
Dachdecker, Glaser und Spengler	38	34	24	4
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	17	64	16	3
Maler und Tapezierer	27	37	22	14
Bauhilfsgewerbe	44	44	11	1
Holzbau	42	33	21	4
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	31	55	10	4
Metalltechniker	54	33	11	2
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	33	40	18	9
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	28	37	25	10
Kunststoffverarbeiter	75	18	7	0
Gärtner, Floristen	52	19	22	7
Chemische Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	60	26	10	4
Investitionsgüternahe Branchen	40	39	16	5

Quelle: KMU Forschung Austria

1.2.3 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen

Tab. 6 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Branchen
Veränderung 3. Quartal 2024 zu 3. Quartal 2023

	Entwicklung der Umsätze im 3. Quartal 2024				VÄ des Saldos zum Vorjahresquartal in %-Punkten
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	Saldo * %-Punkte	
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Mechatroniker	20	36	44	-24	-17
Fahrzeugtechnik	24	54	22	2	17
Kunsthandwerke	14	56	30	-16	-14
Mode und Bekleidungstechnik	22	59	19	3	5
Gesundheitsberufe	18	61	21	-3	11
Lebensmittelgewerbe	18	59	23	-5	-7
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	19	61	20	-1	0
Berufsfotografie	8	50	42	-34	-15
Friseure	18	58	24	-6	-6
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	22	42	36	-14	0
Konsumnahe Branchen	19	54	27	-8	-3

* Saldo: Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen abzüglich Anteil der Betriebe mit Umsatzrückgängen

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

1.3 | Erwartungen für das 4. Quartal 2024

1.3.1 | Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen²

Tab. 7 | Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Branchen
Erwartete Veränderung 4. Quartal 2024 zu 4. Quartal 2023

	Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen für das 4. Quartal 2024				VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Steige- rung	keine Ver- änderung	Rück- gang	Saldo * %-Punkte	
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Baugewerbe	14	48	38	-24	16
Dachdecker, Glaser und Spengler	11	56	33	-22	15
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	7	42	51	-44	-5
Maler und Tapezierer	20	61	19	1	25
Bauhilfsgewerbe	6	48	46	-40	0
Holzbau	6	48	46	-40	20
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	9	59	32	-23	7
Metalltechniker	10	57	33	-23	-4
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	19	56	25	-6	6
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	16	59	25	-9	-1
Kunststoffverarbeiter	18	38	44	-26	14
Mechatroniker	28	30	42	-14	-2
Fahrzeugtechnik	16	61	23	-7	9
Kunsthandwerke	25	50	25	0	-6
Mode und Bekleidungstechnik	16	66	18	-2	-13
Gesundheitsberufe	19	61	20	-1	7
Lebensmittelgewerbe	20	55	25	-5	-6
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	24	61	15	9	1
Gärtner, Floristen	15	51	34	-19	-4
Berufsfotografie	20	39	41	-21	-10
Chemische Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	13	70	17	-4	-5
Friseure	27	59	14	13	9

² In den investitionsgüternahen Branchen werden die Betriebe nach den Auftragseingangserwartungen, in den konsumnahen Branchen nach den Umsatzerwartungen gefragt.

Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen für das 4. Quartal 2024					
	Steige- rung	keine Ver- änderung	Rück- gang	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	26	45	29	-3	-5
Gewerbe und Handwerk	16	55	29	-13	4

* Saldo: Anteil der Betriebe mit optimistischen abzüglich Anteil der Betriebe mit pessimistischen Erwartungen

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

1.3.2 | Personalplanung

Tab. 8 | Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 4. Quartal 2024, nach Branchen

	Geplante Veränderung des Personalstandes im 4. Quartal 2024			VÄ zum Vorquartal in %
	Erhöhung	keine Veränderung	Verringerung	
	Anteil der Betriebe in Prozent *			
Baugewerbe	18	76	6	0,3
Dachdecker, Glaser und Spengler	31	67	2	6,6
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	20	70	10	4,2
Maler und Tapezierer	13	81	6	0,6
Bauhilfsgewerbe	11	82	7	1,3
Holzbau	27	68	5	2,9
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	33	62	5	4,1
Metalltechniker	16	71	13	0,5
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	43	54	3	4,7
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	17	78	5	2,4
Kunststoffverarbeiter	10	74	16	-0,4
Mechatroniker	24	69	7	1,6
Fahrzeugtechnik	19	73	8	1,7
Kunsthandwerke	1	95	4	-0,5
Mode und Bekleidungstechnik	16	82	2	0,4
Gesundheitsberufe	17	74	9	1,6
Lebensmittelgewerbe	14	75	11	0,0
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	9	90	1	3,5
Gärtner, Floristen	29	67	4	4,2
Berufsfotografie	2	95	3	2,7
Chemische Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	12	80	8	2,1
Friseure	22	75	3	4,7
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	39	53	8	7,5
Gewerbe und Handwerk	20	74	6	2,4

* Die Anteile der Betriebe sagen nichts über das Ausmaß der Erhöhung/Verringerung des Beschäftigtenstandes aus. Dieses wird durch die prozentuelle Veränderung zum Vorquartal dargestellt.

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

2 | Ergebnisse nach Betriebsgrößen

2.1 | Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze³ im 1. Halbjahr 2024

Tab. 9 | Entwicklung der Auftragseingänge und Umsätze, nach Betriebsgrößenklassen
(Anzahl der Beschäftigten)
Veränderung 1. Halbjahr 2024 zu 1. Halbjahr 2023

	Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2024				VÄ zum 1. Halbjahr 2023 in %
	Steigerung	keine Ver- änderung	Rückgang		
	Anteil der Betriebe in Prozent *				
0 bis 9 Beschäftigte	23	43	34	-4,4	
davon EPU (0 Beschäftigte)	17	54	29	-5,0	
10 bis 19 Beschäftigte	29	29	42	-3,7	
20 und mehr Beschäftigte	34	22	44	-3,5	
Gewerbe und Handwerk	25	40	35	-3,8	

* Die Anteile der Betriebe sagen nichts über das Ausmaß der Steigerungen/Rückgänge aus. Dieses wird durch die prozentuelle Veränderung dargestellt.
VÄ: Veränderung
EPU: Einpersonunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)
Quelle: KMU Forschung Austria

³ Investitionsgüternahe Branchen werden nach der wertmäßigen Entwicklung der Auftragseingänge, konsumnahe Branchen nach der Umsatzentwicklung gefragt. Dabei ist zu beachten, dass es sich bei Auftragseingängen um den Wert der vereinbarten Aufträge handelt, während Umsätze bereits bezahlte Leistungen darstellen.

2.2 | Geschäftslage im 3. Quartal 2024

2.2.1 | Beurteilung der Geschäftslage

Tab. 10 | Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2024, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2024				
	gut	saison- üblich	schlecht	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorquartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
0 bis 9 Beschäftigte	19	53	28	-9	-6
davon EPU (0 Beschäftigte)	18	49	33	-15	-15
10 bis 19 Beschäftigte	20	49	31	-11	-5
20 und mehr Beschäftigte	20	49	31	-11	6
Gewerbe und Handwerk	19	53	28	-9	-5

* Saldo: Anteil der Betriebe mit guter abzüglich Anteil der Betriebe mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonenernehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

2.2.2 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen

Tab. 11 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)
Veränderung 3. Quartal 2024 zu 3. Quartal 2023

	Auftragsbestand im 3. Quartal 2024			
	Verteilung in Prozent nach Auftraggebergruppen			Insgesamt - VÄ in Prozent zum Vorjahres- quartal
	Private und gewerbliche Auftraggeber	Öffentliche Aufträge über Generalunter- nehmer/Bauträger	Direktver- gaben durch Bund/Länder/ Gemeinden	
0 bis 9 Beschäftigte	79	13	8	-3,4
davon EPU (0 Beschäftigte)	84	9	7	1,0
10 bis 19 Beschäftigte	73	17	10	-15,2
20 und mehr Beschäftigte	65	21	14	-6,3
Investitionsgüternahe Branchen	71	18	11	-7,1

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonenernehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

Tab. 12 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 3. Quartal 2024, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Auftragsbestand im 3. Quartal 2024				
	0 Wochen	1 bis 4 Wochen	5 bis 9 Wochen	10 bis 19 Wochen	20 und mehr Wochen
	Anteil der Betriebe in Prozent				
0 bis 9 Beschäftigte	3	27	27	31	12
davon EPU (0 Beschäftigte)	7	31	26	26	10
10 bis 19 Beschäftigte	1	23	28	36	12
20 und mehr Beschäftigte	0	13	24	41	22
Investitionsgüternahe Branchen	3	25	27	32	13

EPU: Einpersonenernehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)
Quelle: KMU Forschung Austria

Tab. 13 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Wann können zusätzliche Aufträge ausgeführt werden?			
	sofort	in 3 Monaten	in 6 Monaten	in 9 Monaten
	Anteil der Betriebe in Prozent			
0 bis 9 Beschäftigte	39	39	16	6
davon EPU (0 Beschäftigte)	37	41	14	8
10 bis 19 Beschäftigte	48	35	14	3
20 und mehr Beschäftigte	44	40	14	2
Investitionsgüternahe Branchen	40	39	16	5

EPU: Einpersonenernehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)
Quelle: KMU Forschung Austria

2.2.3 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen

Tab. 14 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Betriebsgrößenklassen
(Anzahl der Beschäftigten)
Veränderung 3. Quartal 2024 zu 3. Quartal 2023

	Entwicklung der Umsätze im 3. Quartal 2024				VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Steige- rung	keine Ver- änderung	Rück- gang	Saldo * %-Punkte	
	Anteil der Betriebe in Prozent				
0 bis 9 Beschäftigte	18	56	26	-8	-1
davon EPU (0 Beschäftigte)	13	57	30	-17	-5
10 bis 19 Beschäftigte	24	50	26	-2	5
20 und mehr Beschäftigte	25	45	30	-5	-18
Konsumnahe Branchen	19	54	27	-8	-3

* Saldo: Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen abzüglich Anteil der Betriebe mit Umsatzrückgängen

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

2.3 | Erwartungen für das 4. Quartal 2024

2.3.1 | Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen⁴

Tab. 15 | Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

Erwartete Veränderung 4. Quartal 2024 zu 4. Quartal 2023

	Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen für das 4. Quartal 2024				VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Steige- rung	keine Ver- änderung	Rück- gang	Saldo * %-Punkte	
	Anteil der Betriebe in Prozent				
0 bis 9 Beschäftigte	16	56	28	-12	4
davon EPU (0 Beschäftigte)	14	56	30	-16	-1
10 bis 19 Beschäftigte	20	46	34	-14	5
20 und mehr Beschäftigte	22	44	34	-12	8
Gewerbe und Handwerk	16	55	29	-13	4

* Saldo: Anteil der Betriebe mit optimistischen abzüglich Anteil der Betriebe mit pessimistischen Erwartungen

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

2.3.2 | Personalplanung

Tab. 16 | Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 4. Quartal 2024, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Geplante Veränderung des Personalstandes im 4. Quartal 2024			VÄ zum Vorquartal in %
	Erhöhung	keine Veränderung	Verringerung	
	Anteil der Betriebe in Prozent *			
0 bis 9 Beschäftigte	17	78	5	3,7
davon EPU (0 Beschäftigte)	6	94	0	5,7
10 bis 19 Beschäftigte	32	54	14	2,4
20 und mehr Beschäftigte	36	52	12	1,6
Gewerbe und Handwerk	20	74	6	2,4

* Die Anteile der Betriebe sagen nichts über das Ausmaß der Erhöhung/Verringerung des Beschäftigtenstandes aus. Dieses wird durch die prozentuelle Veränderung zum Vorquartal dargestellt.

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

⁴ In den investitionsgüternahen Branchen werden die Betriebe nach den Auftragseingangserwartungen, in den konsumnahen Branchen nach den Umsatzerwartungen gefragt.

3 | Ergebnisse nach Bundesländern

3.1 | Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze⁵ im 1. Halbjahr 2024

Tab. 17 | Entwicklung der Auftragseingänge und Umsätze, nach Bundesländern
Veränderung 1. Halbjahr 2024 zu 1. Halbjahr 2023

	Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2024				VÄ zum 1. Halbjahr 2023 in %
	Steigerung	keine Ver- änderung	Rückgang		
	Anteil der Betriebe in Prozent *				
Wien	28	39	33	-1,5	
Niederösterreich	26	43	31	-2,9	
Tirol	25	45	30	-3,0	
Burgenland	26	49	25	-3,6	
Salzburg	28	36	36	-3,7	
Österreich	25	40	35	-3,8	
Kärnten	18	49	33	-5,0	
Steiermark	21	41	38	-5,0	
Oberösterreich	25	36	39	-5,1	
Vorarlberg	23	31	46	-6,1	

* Die Anteile der Betriebe sagen nichts über das Ausmaß der Steigerungen/Rückgänge aus. Dieses wird durch die prozentuelle Veränderung dargestellt.
VÄ: Veränderung
Quelle: KMU Forschung Austria

⁵ Investitionsgüternahe Branchen werden nach der wertmäßigen Entwicklung der Auftragseingänge, konsumnahe Branchen nach der Umsatzentwicklung gefragt. Dabei ist zu beachten, dass es sich bei Auftragseingängen um den Wert der vereinbarten Aufträge handelt, während Umsätze bereits bezahlte Leistungen darstellen.

3.2 | Geschäftslage im 3. Quartal 2024

3.2.1 | Beurteilung der Geschäftslage

Tab. 18 | Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2024, nach Bundesländern

	Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2024				
	gut	saison- üblich	schlecht	Saldo *	VÄ des Saldos zum Vorquartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent			%-Punkte	
Tirol	28	45	27	1	-5
Niederösterreich	25	49	26	-1	-11
Salzburg	20	56	24	-4	-3
Burgenland	23	50	27	-4	-14
Österreich	19	53	28	-9	-5
Kärnten	18	54	28	-10	-7
Steiermark	19	52	29	-10	1
Vorarlberg	18	53	29	-11	7
Oberösterreich	17	51	32	-15	0
Wien	11	60	29	-18	-9

* Saldo: Anteil der Betriebe mit guter abzüglich Anteil der Betriebe mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

3.2.2 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen

Tab. 19 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Bundesländern
Veränderung 3. Quartal 2024 zu 3. Quartal 2023

	Auftragsbestand im 3. Quartal 2024			Insgesamt - VÄ in Prozent zum Vorjahres- quartal
	Verteilung in Prozent nach Auftraggebergruppen			
	Private und gewerbliche Auftraggeber	Öffentliche Aufträge über Generalunter- nehmer/Bauträger	Direktver- gaben durch Bund/Länder/ Gemeinden	
Kärnten	71	14	15	0,1
Oberösterreich	75	18	7	-1,0
Steiermark	74	16	10	-2,2
Tirol	71	17	12	-5,2
Vorarlberg	67	21	12	-5,7
Österreich	71	18	11	-7,1
Niederösterreich	71	18	11	-10,8
Wien	63	18	19	-13,0
Burgenland	70	21	9	-14,4
Salzburg	73	18	9	-17,5

VÄ: Veränderung
Quelle: KMU Forschung Austria

Tab. 20 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 3. Quartal 2024, nach Bundesländern

	Auftragsbestand im 3. Quartal 2024				
	0 Wochen	1 bis 4 Wochen	5 bis 9 Wochen	10 bis 19 Wochen	20 und mehr Wochen
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Burgenland	7	17	33	35	8
Kärnten	1	16	29	45	9
Niederösterreich	2	25	24	31	18
Oberösterreich	4	29	33	24	10
Salzburg	0	31	24	34	11
Steiermark	1	32	21	35	11
Tirol	4	14	29	36	17
Vorarlberg	1	35	20	23	21
Wien	4	28	29	31	8
Österreich	3	25	27	32	13

Quelle: KMU Forschung Austria

Tab. 21 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Bundesländern

	Wann können zusätzliche Aufträge ausgeführt werden?			
	sofort	in 3 Monaten	in 6 Monaten	in 9 Monaten
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Burgenland	42	33	20	5
Kärnten	31	54	14	1
Niederösterreich	38	36	18	8
Oberösterreich	48	32	14	6
Salzburg	31	47	19	3
Steiermark	45	35	14	6
Tirol	35	39	21	5
Vorarlberg	39	38	18	5
Wien	46	42	10	2
Österreich	40	39	16	5

Quelle: KMU Forschung Austria

3.2.3 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen

Tab. 22 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Bundesländern
Veränderung 3. Quartal 2024 zu 3. Quartal 2023

	Entwicklung der Umsätze im 3. Quartal 2024				
	Steige- rung	keine Ver- änderung	Rück- gang	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Burgenland	26	60	14	12	24
Vorarlberg	31	38	31	0	-1
Tirol	17	64	19	-2	-9
Salzburg	19	59	22	-3	-4
Steiermark	18	58	24	-6	-7
Wien	22	48	30	-8	6
Österreich	19	54	27	-8	-3
Oberösterreich	17	55	28	-11	-8
Niederösterreich	16	55	29	-13	-7
Kärnten	12	61	27	-15	7

* Saldo: Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen abzüglich Anteil der Betriebe mit Umsatzrückgängen

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

3.3 | Erwartungen für das 4. Quartal 2024

3.3.1 | Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen⁶

Tab. 23 | Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Bundesländern
Erwartete Veränderung 4. Quartal 2024 zu 4. Quartal 2023

	Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen für das 4. Quartal 2024					VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Steige- rung	keine Ver- änderung	Rück- gang	Saldo *		
	Anteil der Betriebe in Prozent			%-Punkte		
Burgenland	16	68	16	0	23	
Vorarlberg	18	57	25	-7	16	
Wien	21	49	30	-9	-7	
Salzburg	14	63	23	-9	-1	
Niederösterreich	17	55	28	-11	10	
Oberösterreich	18	52	30	-12	8	
Österreich	16	55	29	-13	4	
Tirol	13	58	29	-16	3	
Kärnten	14	51	35	-21	-5	
Steiermark	12	55	33	-21	4	

* Saldo: Anteil der Betriebe mit optimistischen abzüglich Anteil der Betriebe mit pessimistischen Erwartungen

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

⁶ In den investitionsgüternahen Branchen werden die Betriebe nach den Auftragseingangserwartungen, in den konsumnahen Branchen nach den Umsatzerwartungen gefragt.

3.3.2 | Personalplanung

Tab. 24 | Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 4. Quartal 2024, nach Bundesländern

	Geplante Veränderung des Personalstandes im 4. Quartal 2024			
	Erhöhung	keine Veränderung	Verringerung	VÄ zum Vorquartal in %
	Anteil der Betriebe in Prozent *			
Vorarlberg	28	66	6	4,2
Tirol	21	74	5	4,1
Steiermark	22	73	5	3,5
Salzburg	21	77	2	3,2
Österreich	20	74	6	2,4
Oberösterreich	22	71	7	2,2
Kärnten	14	79	7	1,9
Wien	15	78	7	1,6
Niederösterreich	21	71	8	1,5
Burgenland	7	88	5	0,3

* Die Anteile der Betriebe sagen nichts über das Ausmaß der Erhöhung/Verringerung des Beschäftigtenstandes aus. Dieses wird durch die prozentuelle Veränderung zum Vorquartal dargestellt.

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

4 | Anhang

4.1 | Methodik

Die Ergebnisse der Konjunkturbeobachtung im 3. Quartal 2024 basieren auf den Meldungen von 3.083 Betrieben mit 53.556 Beschäftigten.

Um Verzerrungen in der Stichprobe zu vermeiden, wurden die Daten auf Basis der Struktur der Grundgesamtheit (Anzahl der Betriebe bzw. Anzahl der Beschäftigten nach Beschäftigtengrößenklassen, Berufsgruppen und Bundesländern) gewichtet.

Im Gesamtdurchschnitt des Gewerbe und Handwerks sind folgende Fachverbände beinhaltet:

Investitionsgüternahe Branchen

Fachverband	Branchen
Baugewerbe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Baugewerbe
Dachdecker, Glaser und Spengler	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dachdecker ▪ Glaser ▪ Spengler und Kupferschmiede
Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker
Maler und Tapezierer	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Maler, Lackierer und Schilderhersteller ▪ Tapezierer, Dekorateur und Sattler
Bauhilfsgewerbe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bauhilfsgewerbe (exkl. Bodenleger und Steinmetze) ▪ Bodenleger ▪ Steinmetze
Holzbau	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Holzbau
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Tischler ▪ Holzgestalter (Holzgestalter, Erz. v. Spielzeug, Drechsler, Bildhauer, Binder, Erz./Service v. Sportartikeln, Korb- u. Möbelflechter, Wurzelschnitzer, Bürsten- u. Pinselmacher sowie Erz. v. Schmuckgegenständen u. Haushaltsartikeln)
Metalltechniker	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schlosser, Landmaschinentechniker und Schmiede ▪ Metalldesign, Oberflächentechnik und Guss
Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker
Kunststoffverarbeiter	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kunststoffverarbeiter
Gärtner und Floristen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gärtner und Floristen
Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger

Konsumnahe Branchen

Fachverband	Branchen
Mechatroniker	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mechatroniker
Fahrzeugtechnik	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kraftfahrzeugtechniker ▪ Karosseriebautechniker, Karosserielackierer und Wagner
Kunsthandwerke	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gold- und Silberschmiede und Uhrmacher ▪ Musikinstrumentenerzeuger ▪ Buchbinder, Kartonagewaren- und Etuierzeuger ▪ Erzeugung kunstgewerblicher Gegenstände
Mode und Bekleidungstechnik	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kürschner, Handschuhmacher, Gerber, Präparatoren und Säckler ▪ Bekleidungsgewerbe ▪ Sticker, Stricker, Wirker, Weber, Posamentierer und Seiler ▪ Textilreiniger, Wäscher und Färber
Gesundheitsberufe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schuhmacher und Orthopädienschuhmacher ▪ Augenoptiker, Orthopädietechniker, Bandagisten und Hörgeräteakustiker ▪ Zahntechniker
Lebensmittelgewerbe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Müller und Mischfuttererzeuger ▪ Bäcker ▪ Konditoren (Zuckerbäcker) ▪ Fleischer ▪ Nahrungs- und Genussmittelgewerbe
Fußpfleger, Kosmetiker und Masseur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fußpfleger, Kosmetiker und Masseur
Berufsfotografie	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Berufsfotografie
Friseure	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Friseure
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe (ausgewählte Berufszweige der Gewerblichen Dienstleister)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Personaldienstleister ▪ Sicherheitsgewerbe

Die nachfolgende Tabelle bildet die Rücklaufstatistik (Anzahl der Unternehmen in der Stichprobe) nach Bundesländern und Berufsgruppen ab.

Tab. 25 | Anzahl der Unternehmen in der Stichprobe nach Bundesländern und Branchen

	Ö	Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vbg	Wien
Baugewerbe	363	21	17	99	37	22	24	76	43	24
Dachdecker, Glaser und Spengler	180	12	16	44	22	13	26	13	18	16
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	62	4	2	14	10	7	9	8	2	6
Maler und Tapezierer	129	7	10	24	8	10	23	17	15	15
Bauhilfsgewerbe	202	11	9	52	35	10	36	25	11	13
Holzbau	96	5	13	13	11	14	17	13	8	2
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	144	4	8	24	28	11	22	21	9	17
Metalltechniker	129	4	14	26	34	8	18	9	5	11
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	103	2	9	14	21	6	14	13	9	15
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	133	7	9	30	25	10	18	21	6	7
Kunststoffverarbeiter	67	1	6	23	15	4	7	5	4	2
Mechatroniker	124	0	7	18	37	3	27	9	10	13
Fahrzeugtechnik	151	9	14	48	23	11	25	7	7	7
Kunsthandwerke	133	7	10	20	25	18	22	11	3	17
Mode und Bekleidungstechnik	117	4	16	27	13	6	16	14	8	13
Gesundheitsberufe	99	4	7	25	19	8	10	11	3	12
Lebensmittelgewerbe	264	14	16	58	67	20	36	20	19	14
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	140	3	6	22	34	13	24	12	8	18
Gärtner, Floristen	58	4	1	17	11	2	11	4	4	4
Berufsfotografie	79	3	13	13	12	10	8	12	2	6

	Ö	Bgl	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vbg	Wien
Chemische Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	95	5	11	23	14	9	11	5	2	15
Friseure	92	5	11	9	17	5	15	11	7	12
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	123	2	12	9	25	9	24	8	6	28
Gewerbe und Handwerk	3.083	138	237	652	543	229	443	345	209	287

Quelle: KMU Forschung Austria

Tab. 26 | Repräsentativität nach Bundesländern

	Unternehmen Grundgesamtheit*	Anteil an der Grundgesamtheit in %**	Anzahl Unternehmen in der Stichprobe	Anteil an der Stichprobe in %
Burgenland	10.526	4,4	138	4,5
Kärnten	16.390	6,8	237	7,7
Niederösterreich	51.987	21,6	652	21,1
Oberösterreich	38.528	16,0	543	17,6
Salzburg	15.695	6,5	229	7,4
Steiermark	37.188	15,5	443	14,4
Tirol	19.445	8,1	345	11,2
Vorarlberg	10.951	4,6	209	6,8
Wien	39.932	16,6	287	9,3
Österreich	233.799	100,0	3.083	100,0

* Anzahl der Unternehmen der Sparte Gewerbe und Handwerk (Jahresdurchschnitt)

** Anteil der Unternehmen im Bundesland an der Summe der Bundesländer

eventuelle Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen

Quellen: Wirtschaftskammer Österreich, Beschäftigungsstatistik 2023; KMU Forschung Austria

4.2 | Tabellenverzeichnis

Tab. 1	Entwicklung der Auftragseingänge und Umsätze, nach Branchen.....	4
Tab. 2	Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2024, nach Branchen	6
Tab. 3	Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Branchen	7
Tab. 4	Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 3. Quartal 2024, nach Branchen	8
Tab. 5	Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Branchen.....	9
Tab. 6	Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Branchen.....	10
Tab. 7	Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Branchen	11
Tab. 8	Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 4. Quartal 2024, nach Branchen	13
Tab. 9	Entwicklung der Auftragseingänge und Umsätze, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	14
Tab. 10	Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2024, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	15
Tab. 11	Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	15
Tab. 12	Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 3. Quartal 2024, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	16
Tab. 13	Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten).....	16
Tab. 14	Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	17
Tab. 15	Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	18
Tab. 16	Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 4. Quartal 2024, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten).....	18
Tab. 17	Entwicklung der Auftragseingänge und Umsätze, nach Bundesländern	19
Tab. 18	Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2024, nach Bundesländern	20
Tab. 19	Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Bundesländern.....	21
Tab. 20	Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 3. Quartal 2024, nach Bundesländern	22
Tab. 21	Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Bundesländern	22
Tab. 22	Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Bundesländern	23
Tab. 23	Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Bundesländern.....	24
Tab. 24	Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 4. Quartal 2024, nach Bundesländern .	25
Tab. 25	Anzahl der Unternehmen in der Stichprobe nach Bundesländern und Branchen	28
Tab. 26	Repräsentativität nach Bundesländern.....	29

